

HINWEIS:

Wir benötigen für unsere Brustsprechstunde eine Überweisung Ihrer niedergelassenen Fachärztin oder Ihres niedergelassenen Facharztes.

INDIVIDUELLE BEHANDLUNG

Sie werden selbstverständlich ausführlich über alle Behandlungsschritte aufgeklärt. Das soll Ihnen auch dabei helfen, Ihre Krankheit und die Behandlungskonzepte zu verstehen. Ihre Bedürfnisse, auch unter Einbeziehung Ihrer Angehörigen und Vertrauten, stehen bei der Therapieplanung selbstverständlich im Vordergrund. Und zu jedem Zeitpunkt hat die brusterhaltende Therapie absoluten Vorrang. Zu Ihrer optimalen Behandlung verfügen wir selbstverständlich über Verfahren der Lokaltherapie wie Operation und Strahlentherapie, wie der Systemtherapie, der Hormon-, Chemo und Antikörpertherapie.

Wir unterstützen Sie in dieser schwierigen Zeit und organisieren für Sie bereits während des stationären Aufenthalts Rehabilitationsmaßnahmen. Auch bei der Versorgung mit Hilfsmitteln wie Spezial-BHs helfen wir Ihnen. Und wenn Sie wünschen, vermitteln wir gern den Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe. Denn Sie sind nicht allein.

BRUSTSPRECHSTUNDE

Kontakt:

Evangelisches Klinikum Bethel

Klinik für Gynäkologie
und Geburtshilfe
Chefärztin
Prof. Dr. Constanze Banz-Jansen
Haus Gilead I
Burgsteig 13
33617 Bielefeld



Ansprechpartnerin:

Lydia Bosch
Oberärztin,
Leitung Brustsprechstunde
Tel. 05 21 -772 7 53 81
Fax: 05 21 -772 7 53 84
E-Mail: lydia.bosch@evkb.de



Anmeldung:

Gynäkologische Ambulanz
Bettina Stolte
Tel.: 05 21 -772 7 53 99
Fax: 05 21 -772 7 82 96
E-Mail: bettina.stolte@evkb.de



KLINIK FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE



UNSER NETZWERK BEI BRUSTERKRANKUNGEN

Information für Patientinnen
und Angehörige

HERZLICH WILLKOMMEN IN UNSERER KLINIK!

Wir sind Teil des Tumorzentrums Bielefeld, das am Evangelischen Klinikum Bethel (EvKB) alle für die Krebsbehandlung wichtigen Fachgebiete unter einem Dach bündelt. Durch die vereinte Kompetenz verschiedener Experten sichern wir so die nach neuesten Erkenntnissen optimalen Behandlungsmöglichkeiten. Im Verbund mit unseren Partnern – den Kliniken und Instituten unseres zertifizierten Tumorzentrums – bieten wir Ihnen damit ein Netzwerk mit einem noch größeren Versorgungs- und Kompetenzlevel. Bei der Begleitung von Patientinnen, die von einer Brustkrebskrankung betroffen sind, liegt uns der Grundsatz besonders am Herzen, für jede Patientin das individuell optimale Vorgehen zu finden. Das gilt natürlich ebenso für unsere männlichen Patienten. Denn auch Männer können von Brustkrebs betroffen sein.

Ihr Klinikteam

WIR BEGLEITEN SIE GANZHEITLICH

In unserem Fokus stehen bei einer Brustkrebskrankung und deren Vorstufe immer die frühzeitige Diagnose und Therapie. Dafür arbeiten wir in einem interdisziplinären Team, bestehend aus Gynäkologen, Radiologen, Onkologen, Strahlentherapeuten, Psychoonkologen, Nuklearmedizinern und Selbsthilfegruppen zusammen. Regelmäßig finden Tumorkonferenzen statt, an denen auch weitere Spezialisten, wie unsere Breast Care Nurses, teilnehmen. Breast Care Nurses (BCN) sind spezialisierte Krankenpflegerinnen und Pflegeexpertinnen für Brustkrankungen. Da die Diagnose Brustkrebs für Betroffene und Angehörige meist mit schwerwiegenden Veränderungen für eigene Lebensziele und auch für das Lebensumfeld einhergeht, steht die BCN unseren Patientinnen in allen Fragen, die diese Krankheit mit sich bringt, zur Seite. Sie berät bei Organisatorischem, findet individuelle Problemlösungen, schenkt Halt und Unterstützung – und das während der gesamten Behandlungsdauer und darüber hinaus.

DIE DIAGNOSE

Erst nach einer exakten Diagnose kann entschieden werden, welche Therapiemethoden am sinnvollsten sind. Durch bildgebende Diagnostik kann ein Tumor lokalisiert und in seiner Größenausdehnung eingeordnet werden. Auch die Frage, ob ein Lymphknotenbefall in der Achselhöhle wahrscheinlich ist und ob andere Organe bereits befallen sind, also Metastasen vorliegen, können wir so klären. Zur optimalen bildgebenden Diagnostik und Befundabklärung stehen uns modernste Geräte zur Verfügung. Wir kooperieren in diesem Bereich eng mit unserem Institut für diagnostische Radiologie und unserer Klinik für Nuklearmedizin. Bei der Untersuchung kann ein gutartiger, aber auch ein bösartiger Befund gesichert werden.

Wir nutzen dafür folgende bildgebende Diagnoseverfahren:

- Mammasonografie
- Sonoelastografie
- Mammografie
- MRT-Mammografie
- Hochgeschwindigkeitsstanze

Für die Umfeld-Diagnostik wenden wir folgende Verfahren an:

- Konventionelles Röntgen,
- CT (Computertomografie),
- MRT (Magnetresonanztomografie)
- Szintigrafie
- PET-CT